

02/ 2025

## Newsletter



FAIRER HANDEL & BUCHHANDLUNG

### Inhalt:

- Preisverleihung „Stolz auf Remscheid“
- 56. Literaturcafé
- Fastenaktion „Ausflug in die Welt des Fairen Handels“
- Termine der Ökumenischen Initiative Lüttringhausen
- Prinzipien des Fairen Handels (4)



### PREISVERLEIHUNG „STOLZ AUF REMSCHEID“



Im Rahmen des Neujahrsempfangs der SPD Remscheid am 19. Januar 2025 wurde dem F(l)air-Weltladen der Preis „Stolz auf Remscheid“ verliehen.

Mit diesem Preis zeichnet die Remscheider SPD seit 2015 Menschen und Institutionen aus, die sich um unsere Heimatstadt verdient gemacht haben. Wir freuen uns über diese Anerkennung und Würdigung unserer Arbeit!

Die [Laudatio](#) hielt Frau Ulla Wilberg.

### 56. LITERATURCAFÉ

**56. Literaturcafé, Montag, den 24.02.25, 15:30 – 17:00 Uhr**, im im F(l)air-Weltladen

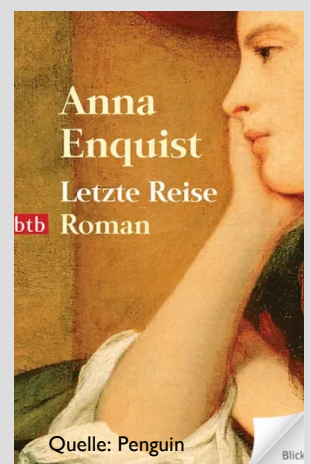
Vorgestellt wird das Buch „**Letzte Reise**“ von **Anna Enquist**.

Der historische Roman erzählt vom Leben der Elisabeth Cook (1741-1835). Captain James Cook war einer der berühmtesten Entdeckungsreisenden des 18. Jahrhunderts, aber vom Leben seiner Frau Elisabeth weiß man wenig. Anna Enquist hat gründlich recherchiert und erzählt von Elisabeths Leben als Frau und Mutter, als Geliebte und Verlassene, und zugleich schildert sie die vorviktorianische Zeit, Cooks Abenteuer und Ideen.

Anna Enquist wurde 1945 in Amsterdam geboren, ist ausgebildete Konzertpianistin und arbeitete lange Jahre als Psychoanalytikerin. Seit 1991 veröffentlicht sie Gedichte, Romane und Erzählungen. Ihre Werke wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet und in fünfzehn Sprachen übersetzt. Anna Enquist lebt in Amsterdam.

„Eine packende Geschichte, fabelhaft erzählt. Ein Buch von großer Kraft und Wärme, das Männer und Frauen gleichermaßen glücklich macht beim Lesen, denn es ist eine Liebesgeschichte und ein Abenteuerroman.“ (Elke Heidenreich)

Die über 100 Jahre alte ökumenische Bewegung des „Weltgebetstags“ hat zum Ziel, Lebensverhältnisse eines Landes aus der Sicht von Frauen bekannt zu machen, einer weltweiten Öffentlichkeit vor Augen zu führen und „ins Gebet zu nehmen“. „Informiert beten“ ist das Anliegen. Im Jahr 2025 haben Frauen von den Cook-Inseln die Liturgie erarbeitet. Deshalb wendet sich das 56. Literaturcafé auch an Interessierte am Weltgebetstag (07.03.25).



## FASTENAKTION – „AUSFLUG IN DIE WELT DES FAIREN HANDELS“



Graphik: Weltläden-Dachverband und Forum Fairer Handel

„Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“ und „Auf die Würde. Fertig. Los!“ So sind die Fastenaktionen der christlichen Kirchen in Deutschland für 2025 betitelt. Mit anderen Worten: inne halten und bewusster handeln!

Was liegt da näher, als zu reflektieren, wo unsere Konsumgüter und Nahrungsmittel herkommen und welchen Einfluss wir als Verbraucher ausüben können. Unser „Ausflug in die Welt des Fairen Handels“ soll diese Reflexion greif- und schmeckbar machen und gleichzeitig die Produzentinnen und Produzenten im Globalen Süden unterstützen.

Zunehmende nationalistische Tendenzen ändern nichts daran, dass wir nicht allein für uns überleben können. Bei den Zulu heißt es sinngemäß: Der Mensch ist ein Mensch durch andere Menschen.

Weitere Informationen und das Bestellformular finden Sie hier: [Fastenaktion](#)

## TERMINE – ÖKUMENISCHE INITIATIVE LÜTTRINGHAUSEN

### „Unter den Kulissen von Jerusalem“

Ein Bericht über neue Ausgrabungen in der Stadt der Städte.

**Referent: Prof. Dr. Dr. Dieter Vieweger**

**Montag, den 03.02.25, 19:30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus**

**Hardtstr. 14, 42897 Remscheid (Büchertisch zum Nahostkonflikt und zur Bedeutung der Stadt Jerusalem)**

Dieter Vieweger war bis Sommer 2024 Professor für Altes Testament und Direktor des Biblisch-Archäologischen Instituts an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal. Der Theologe und Archäologe ist Direktor des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem und Amman.

### 56. Literaturcafé

**Montag, den 24.02.2025, 15:30-17:00 Uhr, F(I)air-Weltladen,**

**Gertenbachstr. 17, 42899 Remscheid (eigene Veranstaltung, Laden geöffnet)**

## DIE PRINZIPIEN DES FAIREN HANDELS (4)

### Prinzip 4: Faire Bezahlung

Eine faire Bezahlung wird in ständigem Dialog, in gegenseitiger Absprache und unter Mitwirkung aller Beteiligten bestimmt. Sie sichert den Produzent\*innen eine faire Entlohnung und ist marktfähig, wobei das Prinzip gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer zur Anwendung kommt. Das Ziel ist immer die Zahlung von Local Living Wages (siehe unten). Faire Bezahlung umfasst faire Preise, faire Löhne und Local Living Wages.

Ein **fairer Preis** wird im Dialog zwischen Käufer und Verkäufer frei ausgehandelt und beruht auf einer transparenten Preiskalkulation. Er beinhaltet einen fairen Lohn und fairen Gewinn. Faire Preise bedeuten einen gerechten Anteil am Endpreis für alle Beteiligten entlang der Handelskette.

Ein **fairer Lohn** ist ein gerechter, frei ausgehandelter und gemeinsam vereinbarter Lohn, der zumindest die Zahlung von Local Living Wages vorsieht.

Ein **Local Living Wage** ist ein Entgelt, das eine Arbeitskraft für eine Standardarbeitswoche (von nicht mehr als 48 Stunden) erhält und das ihr und ihrer Familie einen dem jeweiligen Kontext (Standort) angepassten, würdigen Lebensstandard ermöglicht. Elemente eines würdigen Lebensstandards umfassen Nahrung, Wasser, Wohnen, Bildung, medizinische Versorgung, Mobilität, Kleidung und andere Notwendigkeiten einschließlich einer Summe für Unvorhergesehenes.

